Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 25. Juni 2019 um 04:45 Uhr

Der Strom und seine Städte im Weserbergland

Außergewöhnliche Museumsführung: Mit einem Glas Wein an die Weser

Dienstag 25. Juni 2019 - **Minden (wbn). Abendführung mit Wein im Mindener Museum: Eine imaginäre Reise auf der Weser.**

Am Freitag, 5. Juli um 18.30 Uhr lädt das Mindener Museum zu einer Abendführung ein. Ausgestattet mit einem Glas Wein starten die Teilnehmer auf eine imaginäre Reise entlang der Weser.

Fortsetzung von Seite 1

In gemütlicher Atmosphäre wird eine spannende Führung durch die aktuelle Sonderausstellung „Die Weser – Eine imaginäre Reise“: Der Strom und seine Städte in Bild und Text des 19. und frühen 20. Jahrhunderts“ geboten.

Gezeigt werden Grafiken und Objekte des 19. Jahrhunderts bei einem kühlen Glas Riesling. Während der Rhein sich schon um die Mitte des 19. Jahrhunderts zu einem touristischen Magneten entwickelt hatte, wurden die landschaftlichen Reize der Oberweser nur nach und nach entdeckt und in literarischen Texten und Reiseführen beschrieben. Sie boten romantische Landschaftsbeschreibungen, historische Informationen und praktische Tipps.

Dampfschiff und Eisenbahn ermöglichten nun immer mehr Menschen, zur Erholung oder zum Freizeitvergnügen zu reisen. Die Ausstellung im Mindener Museum zeichnet diese Entwicklung nach. Neben der Darstellung markanter topographischer und städtebaulicher Merkmale zeigt sich in den Grafiken auch die Schwärmerei des frühen 19. Jahrhunderts für malerische Landschaften und die Faszination für die neuartige Technik der Dampfschiffe.

Zitate aus Literatur und Reisepublikationen begleiten die Ausstellung. Die Führung dauert ca. 1 ½ Stunden und kostet pro Person 10 € inklusive Eintritt. Es wird um eine Anmeldung zu dieser außergewöhnlichen Führung gebeten. Der Anmeldeschluss ist der 4. Juli.